



Übersicht über die wichtigsten gesetzlichen Änderungen

1. **Antragstellung** Eingliederungshilfe bedarf der Antragstellung
3. **Beratung und Unterstützung** Fallmanagement / Sachbearbeitung
4. **Bedarfsermittlung** **BEI-BW Baden-Württemberg** bestehend aus den 4 Teilen
 - Basisbogen*
 - Beschreibung der gesundheitlichen Situation**
 - Dialog- und Erhebungsbogen (Lebensvorstellung - Wunsch- und Wahlrecht, aktuelle Lebenssituation)*
 - Ergebnisbogen*mit insgesamt 41 Seiten als Grundlage für die Entscheidung über passgenaue Leistungen (Gesamtplan/ Teilhabeplan)
* Fallmanagement
** Gesundheitsamt
5. **Personenzentrierung**
 - Beteiligung des Anspruchsberechtigten und Einbeziehung seiner Wünsche von an Anfang,
 - unter Einbeziehung seiner Lebenswelt und seines Sozialraums: Identifizierung teilhabefördernder Ressourcen und Potentiale sowie teilhabeverhindernde oder -hemmende Faktoren
6. **Gesamtplan** Erforderlich bei **einer** Leistung der Eingliederungshilfe
7. **Teilhabeplanverfahren** Erforderlich, wenn zeitgleich oder im zeitlichen Zusammenhang unmittelbar aufeinanderfolgend
 - mehr als ein Rehabilitationsträger beteiligt ist oder
 - bei Leistungen verschiedener Leistungsgruppen (z. B. Teilhabe am Arbeitsleben und Soziale Teilhabeoder der Leistungsberechtigte seine Erstellung wünscht
8. **Weitere Leistungen**
 - **Teilhabe am Arbeitsleben:** Budget für Arbeit, Andere Leistungsanbieter
 - **Soziale Teilhabe:** Assistenzleistungen, Heilpädagogik, Mobilität
 - **Teilhabe an Bildung:** Heilpädagogische Maßnahmen
9. **Erhöhung der Vermögensfreigrenze** Reformstufe 1: Erhöhung von 5.000 € auf 25.000 €
Reformstufe 3: Erhöhung auf 57.000 € mit jährlicher Anpassung zum 01.01. entsprechend der Sozialversicherungs-Rechengrößenverordnung

**Aufgaben nach dem SGB XII, SGB IX (Vertragsrecht)*¹
Eine vergleichende Betrachtung*²**

Von Hans-Martin Bretzinger, Amt für Versorgung und Rehabilitation - Vertragswesen, Entgelte

	 SGB XII bis 31.12.2019	 SGB IX ab 01.01.2020 (Übergangsvereinbarung) ab 01.01.2022 (Umsetzung)
Art	voll-, teilstationär (Vereinbarung) ambulant (Kosten-, Leistungszusage)	keine Unterscheidung in ambulante, voll- oder teilstationäre Leistungen -neu- (Vereinbarungsgebot für alle Leistungen)
Vertrag	∅ Vergütungsvereinbarung	Leistungsvereinbarung -neu- §§ 125 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 SGB IX, 6ff. LRV Vergütungsvereinbarung
System	Grund- und Maßnahmepauschale Investitionsbetrag	Individuelleistung (FLS) -neu- Gepoolte Individuelleistung (FLS) -neu- Modulleistung -neu- Basismodul -neu- (Gruppen-) Leistungspauschalen -neu- §§ 125 Abs. 3 SGB IX, 8 Abs. 2 LRV Investitionsbetrag
Zusätzliche Einzelvereinbarung	∅	Zusätzliche Einzelvereinbarungen neben bestehenden Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen innerhalb vereinbarter Laufzeiten -neu- § 7 Abs. 5 LRV
Prüfung	(eingeschränkte) Wirtschaftlichkeits- und Qualitätsprüfung ∅	(anlassbezogene) Wirtschaftlichkeits- und Qualitätsprüfung -neu- Wirtschaftlichkeits- und Qualitätsprüfung (ohne Anlass) -neu- §§ 128 SGB IX, 37ff. LRV
Sanktion	∅	Kürzungsvereinbarung -neu- §§ 129 SGB IX, 38 Abs. 5 LRV
Zahlungen	∅	Zahlungsabgleich -neu- § 32 LRV

Öffnung	(gesetzliche) Öffnungsklausel Ø	(gesetzliche) Öffnungsklausel (vertragliche) Öffnungsklausel -neu- §§ 123 Abs. 2 Satz 3, 35 Abs. 5 LRV
Schiedsstelle	Vergütungsvereinbarung Ø Ø	Vergütungsvereinbarung Leistungsvereinbarung -neu- Kürzungsvereinbarung -neu- §§ 126 Abs. 2, 129 Abs. 1 SGB IX
Barrierefrei	Ø	Leistungs-, Vergütungsvereinbarung, Prüfungen, LRV (Formulierung) -neu- §§ 123 Abs. 2 Satz 4, 87 LRV

*¹ eine Auswahl an neuen bzw. zusätzlichen Aufgaben nach dem SGB IX (nicht abschließend)

*² unter Berücksichtigung des Landesrahmenvertrags gem. § 131 SGB IX (LRV)